



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Bezirksversammlung

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG	Drucksachen-Nr.: 22-1052 Datum: 19.06.2020
---------------------------------------	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

Antwort: Verwendung torffreier Erde im Bezirk Hamburg-Mitte (Anfrage der GRÜNEN-Fraktion)

Fragesteller: Clemens Willenbrock

Der Bezirk Hamburg-Mitte ist unter anderem für die Pflege von Grünanlagen, Gärten und Parks im Bezirk verantwortlich. Die zur Gartenpflege verwendete Erde enthält dabei häufig hohe Anteile von Torf, für dessen Gewinnung Moore (häufig in Russland oder dem Baltikum) vernichtet werden. Es gibt mittlerweile viele torffreie Alternativen, zum Beispiel auf Basis von Kompost oder Humus, mit denen die Moore, die darin lebenden Tier- und Pflanzenarten und das Klima (Moore sind Kohlenstoffspeicher) geschützt werden können.

1. *Wie viel Garten- und/oder Blumenerde verbraucht das Bezirksamt ca. pro Jahr?*

In den Revieren wird hierüber keine Statistik geführt. Pflanzen und Blumen meldet ca. 20 m³/Jahr.

2. *Wie viel dieser Erde ist torffrei?*

Die Erde ist komplett torffrei. Pflanzen und Blumen meldet zusätzlich, dass torfhaltige Erde nur für Kübelbepflanzung verwendet wird.

3. *Wird bei extern vergebenen Aufträgen die Verwendung torffreier Erde gefordert?*

Ja, Pflanzsubstrate werden nur noch für Baumpflanzungen verwendet und diese sind torffrei.